



Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksamt Hamburg-Mitte
Bezirksversammlung

Kleine Anfrage nach § 24 BezVG	Drucksachen-Nr.: 21-4425
AfD-Fraktion	Datum: 27.08.2018

Beratungsfolge		
	Gremium	Datum

Antwort: Wilhelmsburg setzt Zeichen (Anfrage der AfD-Fraktion)

Fragesteller: Norbert Frühauf, Uwe Böttjer, Detlef Ehlebracht

Das Projekt „Zeichen setzen“ ist vom Tisch für interreligiösen Austausch (TIRA) angeregt worden und wurde vom Bezirksamt Hamburg-Mitte unterstützt. Der Träger „Sport ohne Grenzen e.V.“ sollte das Projekt betreuen, welches durch Gelder aus dem Aktionsfond der „Partnerschaft für Wilhelmsburg“ im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie Leben“ gefördert werden sollte.

Das Motto lautete „Wilhelmsburg. Vielfalt. Toleranz. Respekt.“ Im Rahmen dieses Projektes sollten Plakate mit dem Motto als Aufdruck in Wilhelmsburg verteilt werden. Nach der Plakataktion sollten kreative Projekte in den Räumen von städtischen und religiösen Einrichtungen, Initiativen und Organisationen folgen, welche dann ihre Ergebnisse im September vorstellen sollten. Die Plakataktion sollte laut der „Partnerschaft für Wilhelmsburg“ am 15. Februar stattfinden.

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Verwaltung:

1. *Wie bewertet die Verwaltung das Projekt?*

Die Verwaltung befürwortet das Projekt und bewertet den Prozess positiv.

2. *Wie viele Personen haben an dem Projekt teilgenommen?*

Bisher sind ca. 80 Personen bei Aktionen und Workshops konkret in Erscheinung getreten, 40 Einrichtungen haben sich bei Sport ohne Grenzen für die Plakataktion gemeldet. Es beteiligen sich auch diverse Geschäftstreibende, das Plakat hängt in Geschäften im gesamten Stadtteil aus.

Da das Projekt noch nicht abgeschlossen ist, kann hierzu noch keine endgültige Aussage gemacht werden.

3. *Wie wurde das Projekt von den Teilnehmern empfunden?*

Die Plakataktion und die Workshops stoßen auf sehr positive Rückmeldungen. Auch Menschen, die die Aktion nicht kennen bzw. auch nicht den dahinterstehenden Kontext, kommen auf die Initiatoren zu und fragen nach den Plakaten und den bedruckten Kleidungsstücken.

4. *Auf welche Gruppe zielte das Projekt und wurde die Zielgruppe erreicht?*

Das Projekt zielt auf die breite Öffentlichkeit in Wilhelmsburg. Durch die Präsenz der Aktion im Stadtteil und die Berichterstattung in den Medien wurde diese erreicht. Darüber hinaus engagiert sich das Team

der Basketballmannschaft Hamburg Towers in dem Projekt durch das Aufhängen der Plakate in der Arena und das Tragen der bedruckten Kleidungsstücke. Im Schnitt sind bei Heimspielen 3.500 Personen in der Arena.

5. *Wie hoch waren die Fördermittel aus dem Bundesprogramm „Demokratie Leben“?*

5.000.- Euro.

Wenn das Projekt noch mit Gelder aus anderen Töpfen, Initiativen und dergleichen gefördert worden ist bitten wir auch um die Angabe der Herkunft und Höhe dieser.

Entfällt.

Bitte neben der Gesamtsumme auch die Einzelausgaben und deren Verwendungszweck tabellarisch angeben. (Sach- und Personalausgaben)

Die Gesamtausgaben können erst nach Abrechnung und Prüfung benannt werden. In dem Projekt sind nur Sachkosten veranschlagt (5.000.- Euro).

6. *Welche Projekte und Initiativen im Stadtteil Hamburg-Mitte wurden seit 2015 noch mit Geldern des Bundesprogramms „Demokratie Fördern“ gefördert?*

In welcher Höhe wurden diese gefördert?

Bitte neben der Gesamtsumme auch die Einzelausgaben und deren Verwendungszweck tabellarisch angeben. (Sach- und Personalausgaben)

S. Anlage.

Sachkosten und Personalkosten sind bei den entsprechenden Projekten jeweils angegeben. Bei allen anderen Projekten fallen nur Sachkosten an.

7. *In welcher Höhe wurde das Projekt „Partnerschaft für Wilhelmsburg“ in den Jahren 2015 – 2017 aus Landesmitteln gefördert?*

Die Partnerschaft für Wilhelmsburg ist erst 2016 gestartet.

Jahr	Höhe der Förderung aus Landesmitteln
2016	0.-
2017	5.000.-

Gibt es im Bezirk Hamburg-Mitte noch weitere Lokale Partnerschaften, die mit Landesmitteln gefördert werden?

Wenn ja, welche und in welcher Höhe wurden diese im genannten Zeitraum gefördert?

Partnerschaft St.Georg / Hamm / Borgfelde

Jahr	Höhe der Förderung aus Landesmitteln
2015	0.-
2016	5.000.-
2017	5.000.-

Partnerschaft Billstedt / Mümmelmannsberg

Jahr	Höhe der Förderung aus Landesmitteln
2015	0.-
2016	5.000.-
2017	5.000.-

8. *In welcher Höhe wurde das Projekt „Partnerschaft für Wilhelmsburg“ in den Jahren 2015 – 2017 aus den Mitteln des Bundesprogramms „Demokratie Leben“ gefördert?*

Die Partnerschaft für Wilhelmsburg ist erst 2016 gestartet.

Jahr	Höhe der Förderung aus Mitteln des Bundesprogramms „Demokratie Leben“
2016	47.125.-
2017	100.000.- (Verwendungsnachweis noch nicht abgeschlossen)

Gibt es im Bezirk Hamburg-Mitte noch weitere Lokale Partnerschaften, die aus den Mitteln des genannten Bundesprogramms gefördert werden?

Wenn ja, welche und in welcher Höhe wurden diese im genannten Zeitraum gefördert?

Partnerschaft St.Georg / Hamm / Borgfelde

Jahr	Höhe der Förderung aus Mitteln des Bundesprogramms „Demokratie Leben“
2015	75.000.-
2016	80.000.-
2017	100.000.- (Verwendungsnachweis noch nicht abgeschlossen)

Partnerschaft Billstedt / Mümmelmannsberg

Jahr	Höhe der Förderung aus Mitteln des Bundesprogramms „Demokratie Leben“
2015	55.000.-
2016	79.960.-
2017	100.000.- (Verwendungsnachweis noch nicht abgeschlossen)